

Newsletter Juni 2012



Liebe Leserinnen und Leser,

unser aktueller Newsletter informiert Sie noch kurz vor den Sommerferien über aktuelle Themen rund um die UmweltPartnerschaft sowie interessante Veranstaltungshinweise für August und September.

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Ihr Team der UmweltPartnerschaft

Gut zu Wissen

Save the date: Umweltwirtschaftsgipfel der UmweltPartnerschaft Hamburg



Am 30. August 2012 findet ab 17:00 der diesjährige Umweltwirtschaftsgipfel der UmweltPartnerschaft Hamburg im ELBCAMPUS, dem Kompetenzzentrum der Handwerkskammer Hamburg statt. Unter dem Thema "Energie-wende" werden zukunftsweisende Beispiele umgesetzter Klimaschutzmaßnahmen Hamburger Unternehmen und die aktuelle Bilanz der UmweltPartnerschaft Hamburg präsentiert. Außerdem wird die Möglichkeit zum Netzwerken geboten.

Persönliche Einladungsschreiben gehen den UmweltPartnern noch vor den Sommerferien zu. Bitte merken Sie sich jetzt aber schon einmal diesen Termin vor.

Testen Sie den Klimalotsen, den Leitfaden zur Anpassung an den Klimawandel



Der Klimawandel hat weitreichende Auswirkungen für Mensch und Umwelt. Dies erfordert auch für Unternehmen eine systematische Auseinandersetzung mit den Folgen von Klimaveränderungen auch in Deutschland. Der Klimalotse ist ein Leitfaden, der Sie dabei unterstützt, die Risiken des Klimawandels zu umschiffen und Chancen gezielt zu verfolgen. Angesprochen werden vor allem Vertreter von kleinen und mittleren Unternehmen sowie Kommunen. Der Klimalotse wurde von Umweltbundesamt / Kompetenzzentrum für Klimawandel und Anpassung geschaffen und ist unter <http://www.klimalotse.anpassung.net> erreichbar.

Unser Vorschlag: einfach mal testen!

QuB: Sechs neue Unternehmen stehen vor der Zertifizierung



Im Rahmen der UmweltPartnerschaft Hamburg werden seit 2006 kleine und mittelständische Betriebe bei der Einführung eines speziell für KMU entwickelten Umweltmanagementsystem „QuB – Qualitätsverbund umweltbewusster Betriebe“ durch die BSU unterstützt und gefördert. Am 6. September 2012 werden sechs neue Unternehmen in den Qualitätsverbund aufgenommen und im Rahmen einer Abschlussveranstaltung von der Senatorin Blankau der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt ausgezeichnet. Von bundesweit ca. 450 QuB-Betrieben sind dann allein 46 in Hamburg ansässig. Mehr Informationen zu QuB erhalten Sie bei Herrn Leber, Ökopool GmbH, Tel. 040-391002-0 oder Frau Aval Tel.: 040-42840 3598 oder per Email an karin.aval@bsu.hamburg.de.

Solarstromanlagen bleiben auch unter zukünftigen Rahmenbedingungen wirtschaftlich



SolarZentrum

Sowohl für Kleinanlagen als auch für größere Photovoltaik-Anlagen ist eine Wirtschaftlichkeit (Amortisationszeit geringer als 20 Jahre) auch unter den zukünftigen Rahmenbedingungen des Erneuerbare Energien Gesetz gegeben, da die Modulpreise stark gesunken sind. Bei Anlagen über 10 kWp errechnet sich der Vergütungssatz aus einer Mischkalkulation im Verhältnis der Leistungsanteile. Für eine 100 kW-Anlage ergibt sich beispielsweise derzeit eine Einspeisevergütung von 16,47 Cent/kWh. Bei Anlagen ab 10 kWp werden 90 % der erzeugten Solarstrommenge vergütet, sodass sich der Eigenverbrauch immer dann lohnt, wenn die Strombezugskosten über dem Vergütungssatz liegen. Informationen unter info@solarzentrum-hamburg.de oder telefonisch im SolarZentrum Hamburg, Tel.: 040. 35 905-820

2

Energieeffizienzmaßnahmen im Sommer: jetzt Heizungsanlage checken!



BSU

Seit Februar 2012 bietet die BSU für größere, komplexe Heizungsanlagen ab 50 kW den WärmeCheckPlus an. Jetzt nach der Heizperiode ist die ideale Zeit, die Heizungsanlage auf ein mögliches Optimierungspotenzial untersuchen zu lassen. Die bei *Unternehmen für Ressourcenschutz* gelisteten Fachplaner und Fachbetriebe liefern Ihnen dabei eine Handlungsempfehlung für die energetische Optimierung Ihrer Heizungsanlage. Das hilft Ihnen, die optimale Effizienzmaßnahme für Ihre Heizungsanlage zu finden und bereits in der nächsten Heizperiode von den ermittelten Energie- und Kosteneinsparungen zu profitieren. Und das Beste: Sie selbst müssen nur ein Drittel der eigentlichen Kosten tragen! Ihr Anteil am Festpreis liegt bei nur 210 €, 280 € bzw. 1.000 € (gestaffelt nach Anlagenart). Weitere Infos zu den WärmeChecks erhalten Sie in unserem WärmeCheck-Flyer oder bei Marina Faber: 040/42840-2151, Ronald Burchardt: 040/42840-3641, Marina.Faber@bsu.hamburg.de, Ronald.Burchardt@bsu.hamburg.de

Aus Alt mach Neu! Die IHK-Recyclingbörse



s.media/pixelio.de

Wenn Sie Verwertungsmöglichkeiten für Ihre Abfälle oder Wertstoffe suchen oder selbst verwertbare Stoffe benötigen, um Ihre Anlagen optimal auszulasten – starten Sie eine kostenlose Recherche unter <http://www.ihk-recyclingboerse.de> oder stellen Sie selbst ein Inserat ein, entweder anonym unter Chiffre oder unter Angabe Ihrer Kontaktdaten. Vor dem Hintergrund des IHK-Jahresthemas 2012 „Energie und Rohstoffe für morgen“ hat die Recyclingbörse eine Reihe von Optimierungen erfahren, der Internetauftritt zeigt sich nun dynamischer und benutzerfreundlicher und ist zudem über Suchmaschinen schneller auffindbar. Das System steht nach wie vor nicht nur sämtlichen IHK-Mitgliedsunternehmen kostenfrei zur Verfügung, sondern auch allen anderen Betrieben. Dadurch unterscheidet sich die IHK-Recyclingbörse grundlegend von anderen Vermittlungsplattformen. Nähere Informationen bekommen Sie auch bei Herrn Frank Tießen (Tel. 36 138 531, Frank.Tiessen@hk24.de).

Good Practice: Neue LED-Außenbeleuchtung spart 150 MWh im Jahr



mfg

Bislang hat die Mietergenossenschaft Gartenstadt Farmsen eG (mgf) ca. 1.000 dämmerungsgeführte Außenleuchten auf LED-Technik umgerüstet. Die angewandte Technik wurde ursprünglich für die Luftfahrtindustrie entwickelt. Hierbei werden für jede Bestandsleuchte individuelle LED's und Leiterplatten spezifisch konfiguriert. So erhält die jeweilige Beleuchtungssituation die angemessene Lichtmenge. Diese Leuchten haben keinen UV-Lichtanteil und somit auch kein Insektenproblem. Nach Abschluss der Maßnahme im Jahr 2013 werden ca. 1.500 Außenlampen umgerüstet sein, die zusammen jährlich voraussichtlich etwa 150 MWh Energie einsparen. Die Investitionskosten liegen bei ca. 0,65 €/kWh. Ansprechpartner zu diesem Projekt finden Sie unter: www.mgf-farmsen.de

3

Termine

09. August: Energie-Workshop „Finanzierung und Versicherung von Offshore-Windparks“



Andrea Damm/pixelio.de

Der mittlerweile siebte Energie-Workshop von Handelskammer und VDI Hamburg findet am 9. August, 17 bis 19 Uhr, in der Handelskammer statt. Dabei geht es um die Finanzierung und Versicherung von Offshore-Windparks. Die Teilnahme ist wie immer kostenlos. Nähere Informationen bekommen Sie ab Anfang Juli unter www.hk24.de oder bei Frau Anne Busch (Tel. 36 138 796, Anne.Busch@hk24.de).

22. August / 05. September: Expertenkreis Solar



SolarZentrum

Das SolarZentrum Hamburg bietet für interessiertes Fachpublikum kostenfreie Expertenkreise zu Spezialthemen der Solarwärme, Photovoltaik und Bioenergie an. Das Team des SolarZentrums lädt jeweils Referenten zu Kurzvorträgen ein und gibt Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch zwischen Investoren, Betreibern und ausführenden Betrieben.

Expertenkreis Solar:

Mittwoch, 22. August 2012, 10 – 12

Mittwoch, 05. September 2012, 10 – 12 Uhr.

Die Veranstaltungen finden im ELBCAMPUS (Harburg) statt. Informationen zu den Themen und Anmeldung unter info@solarzentrum-hamburg.de oder telefonisch bei Karin Maring und Bernhard Weyres-Borchert, Tel.: 040. 35 905-820.

12. September: „Rohstoffe und internationaler Handel“



s.media/pixelio.de

Aus Anlass des IHK-Jahresthemas 2012 "Energie und Rohstoffe" findet am 12. September, 17.30 bis 20 Uhr, in der Handelskammer eine Veranstaltung zum Thema "Rohstoffversorgung und internationaler Handel" statt. Dabei geht es um die Frage, welche Rolle Rohstoffe im Welthandel spielen und wie Politik und Wirtschaft die aktuellen Entwicklungen mitgestalten beziehungsweise auf sie reagieren. U.a. werden Herr Dr. Kruse, Vorsitzender des Ausschusses für Außenwirtschaft der Handelskammer, Herr Prof. Dr. Dr. h.c. Paschke, Sprecher der AG „Strategien für eine konzertierte, partnerschaftliche Rohstoffpolitik“ an der Akademie der Wissenschaften in Hamburg sowie Herr Dr. Paskert, Geschäftsführer der neugegründeten "Rohstoffallianz" beim Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) verschiedene Aspekte des Themas vorstellen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Mehr Informationen bekommen Sie unter www.hk24.de oder bei Frau Anne Busch (Tel. 36 138 796, Anne.Busch@hk24.de).

Neues von der UmweltPartnerschaft

Willkommen! Diese Unternehmen sind neue UmweltPartner

Maßnahmen mit Unternehmen für Ressourcenschutz

Peter Gutsche GmbH (Beschaffung einer CtP-Anlage)

FKP Ausstellungs- und Betriebs GmbH Beatlemania-Hamburg (Einsatz von LED-Lampen und Änderung der Schaltung)

Kreativmarkt Handels GmbH (Einsatz von LED Technik)

Umweltcheck für das Handwerk

Men–Su GmbH

Umweltcheck für Dienstleistungsunternehmen

Perfect Green IT UG
DDS Express Logistik GmbH
UIS Uppenkamp
Internationale Spedition GmbH
GSV Güterschnellverkehr GmbH
Esjot Express Transport GmbH

Bisherige UmweltPartner mit zusätzlichen Leistungen

Martin Günther GmbH (Stromeinsparung durch Anlagenoptimierung; Umweltmanagementsystem QuB: Qualitätsverbund umweltbewusster Betriebe - Rezertifizierung)
Elektrodienst in Wilhelmsburg GmbH (Fahrertraining für ökologische Fahrweise; Umweltmanagementsystem QuB: Qualitätsverbund umweltbewusster Betriebe - Rezertifizierung)

Alle übrigen UmweltPartner und ihre freiwilligen Umweltleistungen sowie nähere Informationen zur Hamburger UmweltPartnerschaft finden Sie unter <http://klima.hamburg.de/partner/>